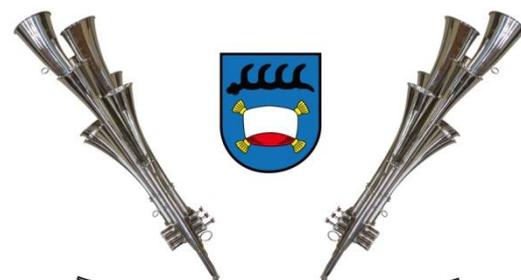




Schalmeienreport 2019

Spielmanns- und
Schalmeienzug



Pfullingen e.V.



Schalmei GOLD



Farrenstallfest



Aktivenausflug



CD-Aufnahme

Spielmanns- und Schalmeienzug
Pfullingen e.V.

Mitglied im Verband für das Spielmannswesen in Baden-Württemberg e.V.
Postfach 70 08 | 72783 Pfullingen



Zwischen den Jahren

*Zwischen den Jahren
entsteht ein Raum*

*zum Zurückschauen,
zum Erinnern und Verabschieden*

*zum Wahrnehmen, was ist,
jetzt, in diesem Moment*

*und zum Nach-vorn-schauen
und Loslaufen mit einem beherzten Ja.*

Tania Konnerth

Liebe Vereinsmitglieder,

im letzten Grußwort 2018 schrieben wir „ein aufregendes Jahr endet mit unserem beeindruckenden Schalmeeinreport, der uns wieder einmal daran erinnert, dass wir einiges geschafft und erlebt haben.“

Auch dieses Jahr war aufregend, schaffig und erlebnisreich.
Vielleicht sogar mehr, als 2018.

Die erste CD - Aufnahme seit langem, viele Arbeitseinsätze auf unseren Festen und zum krönenden Abschluss unser Konzert in den Pfullinger Hallen. Wir können abschließend zum Jahr 2019 sagen, dass wir Hand in Hand alles geschafft haben, was wir uns vorgenommen haben und dass es ein großartiges Jahr für unseren Verein war.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer, die das ganze Jahr den Verein unterstützt und dieses Jahr so erfolgreich gemacht haben.

Wir wünschen euch und euren Familien eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest. Wir hoffen, dass wir uns im neuen Jahr alle gesund und munter wieder treffen, um gemeinsam weiter zu machen!

So und nun wünschen wir viel Spaß mit unserem legendären Schalmeeinreport, der wie immer eindrucksvoll aufzeigt, was das Jahr beim Spielmanns - und Schalmeeinzug Pfullingen besonders gemacht hat. Danke an unseren Michael Schwarz und den vielen Reportern, die so viel Zeit und Mühe in diese Zeitung gesteckt haben.

Eure Vorstandschaft
Viola und Michaela



Sternwürfeln

Wie jedes Jahr haben sich am **5. Januar** wieder einige Würfelfreunde im Vereinsheim getroffen, um gemeinsam Spaß beim Sternwürfeln zu haben.



In diesem Jahr gewann unsere Heidi den großen Stern!



Auch 2020 treffen wir uns wieder am 5. Januar um 19:00 Uhr im Vereinsheim, um gemeinsam Sterne zu würfeln. Wir freuen uns über jeden, der kommt!

Winterwanderung



Am 27. Januar bei kühlem, aber trockenem Wetter traf man sich wie immer am Bockstall zur diesjährigen Winterwanderung. Da die Wanderung direkt am Bockstall startete, waren der eine oder andere nicht dabei, sondern stieß erst unterwegs zur Wandergruppe dazu. Nach dem obligatorischen Startpilot ging es frohen Mutes los. Richard hatte eine Rundwanderung durch das Arbachtal geplant, konnte allerdings auf Grund seines Sturzes beim Treppenbau nicht dabei sein, er lag im Krankenhaus. Man startete

durch das Wohngebiet und über den Friedhof, wo die ersten dazu gestoßen sind. Weiter ging es vorbei an Richards Haus, wo Marga begrüßt wurde, sie kam später mit dem Auto nach. Nach ein paar weiteren Metern stieß dann der letzte Wanderer mit zur Gruppe. Die Strecke ging am Fuße des Ursulaberges vorbei an dem Vereinsheim der Hundefreunde und des unteren Lindenhofes in das Naturfreundehaus Eningen. Kurz davor kam der einzige, etwas steilere Anstieg, wo so manch einer etwas aus der Puste kam.

Aber im Naturfreundehaus war die Anstrengung sehr schnell vergessen, da wir hier mit frischem Schweinebraten und Schnitzel u.ä. verwöhnt wurden. Natürlich gab es auch was zum Trinken und natürlich viel zu erzählen. Nach einer längeren, kurzweiligen Pause trat man dann den Heimweg durch das Neubau- und Industriegebiet von Eningen an. Inzwischen kam auch die Sonne raus, sodass wir noch einen schönen Heimweg hatten.

Der Dank geht an Richard für die gut ausgesuchte Wanderung und deren Organisation.



Hermann Spohn



Maiwanderung



Am 1. Mai machte sich eine bunte Truppe auf den Weg, um von Hülben aus eine schöne Albraufrunde zu laufen. Die Wanderung war mindestens ca. 7 km lang und verlief größtenteils auf schönen Waldpfaden.



Zum Schluss wurde gemeinsam beim Segelflugplatz gegrillt.

Kurkonzert Bad Urach



Am Sonntag, den 28.04.2019, war es wieder soweit. Die Schalmeien waren on Tour. Unser jährliches und traditionelles Sonntagsmatinée in Bad Urach im Haus des Gastes fand wieder statt.

Schon früh morgens um 9 Uhr trafen wir uns am Bockstall um unsere Instrumente einzupacken.

Nachdem alle Musiker da waren, einschließlich Claudio :-P und alle Instrumente in den Hänger geladen wurden, fuhren wir im Autocorso nach Bad Urach.

Das Wetter an dem Tag war auf unserer Seite. Strahlender Sonnenschein begleitete uns auf dem Weg.

Da wir eine eingespielte Gruppe sind, ging der Aufbau sehr schnell. Somit hatten wir noch Zeit zum plaudern und unsere treuen passiven Mitglieder zu begrüßen, die uns bei jedem Auftritt unterstützen. Danke :)

Der Saal füllte sich nach und nach und wir konnten pünktlich um 10.30 Uhr unser Konzert mit Einmarsch beginnen.

Mit unseren Klassikern wie Hawaii 5.0 oder Blues Brothers war die Stimmung im Saal super.

Auch wenn dieses Konzert jährlich wiederholt wird, macht es doch immer wieder Spaß im Haus des Gastes zu spielen. Vor allem war es dieses Jahr eine besondere Vorfreude und eine gute Übung für die CD-Aufnahme und unser Konzert im November.



Nach unserem gelungenen Sonntagsmatinée lief der Abbau wieder reibungslos und wir machten uns wieder auf den Weg nach Hause und freuten uns auf einen entspannten und sonnigen Sonntagnachmittag. Doch kaum waren wir in Pfullingen angekommen, fing es an zu regnen.

Trotz schlechtem Wetter wurde der Hänger noch in Teamarbeit ausgeladen. Nach und nach war es ein Spielerköpfe weniger und wir verabschiedeten uns in den wohlverdienten Sonntagnachmittag.

Nicole Kosubek



Markungsputzete



Schon wieder bei strahlendem Oktober Sonnenschein haben wir uns getroffen am Vereinsheim. Mit Zangen, Müllsäcken und Handschuhen ausgestattet sind wir los gelaufen. Dieses Jahr waren noch mehr kleine Helfer dabei als letztes Mal - denn unser „Nachwuchs“ wird immer mehr. Toll. Einfach super. Wie immer hat der Müll rundum das Hallenbad nicht die kleinste Chance gehabt. Ok, Ok, es war tatsächlich nicht so viel, aber die Lehre ist trotzdem

eine Wichtige. Einige der Junior Schalmeien konnten sich sogar an letztes Jahr erinnern und daran wo der Müll sich so versteckt hatte. Angetrieben von einem nicht nachvollziehbaren Punktesystem wurden die Kinder maximal motiviert. Nach einer guten Stunde und knapp 2 Müllsäcke später haben wir uns dann auf den Weg zum Bauhof gemacht. Dort haben wir gemeinsam mit den anderen Mitwirkenden eine Scheibe Leberkäse oder zwei gegessen, welchen wir ohne Zweifel richtig verdient hatten. Frische Luft, Kinder Beschäftigung, kostenloses Essen, da braucht man nichts mehr dazu sagen, oder?! 102 Punkte!



Lauren Atkinson

Farrenstallfest

Am 06. und 07. Juli fand wieder unsere Bockstallhockete, gemeinsam mit dem Brauchtumsverein statt.

Im Vorfeld wurde fleißig geplant, organisiert, aufgebaut und hergerichtet, so dass am Samstag pünktlich um 17 Uhr der Fassanstich bei Sonnenschein erfolgen konnte.

Anschließend brachte die Band „Karrensteigle KGB“ aus Hülben das Zelt zum Beben und die Besucher waren voll dabei. Ebenso war unsere Bar in der Garage ein voller Erfolg. Am Sonntagmorgen spielte der Musikverein Pfullingen zum Frühschoppen auf. Es waren zahlreiche Gäste beim Fest anwesend. Es gab einen Stand mit Kinderschminken, eine Schalmeien-Ausstellung und eine Ausstellung der Fahrzeuge des Brauchtumsvereins, was von den Besuchern sehr gut angenommen wurde. Auch im Küchenbereich und am Getränkestand herrschte reger Betrieb, so dass das Essen am frühen Nachmittag ausverkauft war. Als Gastgeber trugen wir natürlich auch zur musikalischen Unterhaltung der Festbesucher bei und spielten am Nachmittag einige Stücke. Auch für Kaffee und Kuchen war reichlich gesorgt, so dass alle auf ihre Kosten kamen. Am Abend halfen alle zusammen und so war innerhalb weniger Stunden nichts mehr von unserem Festbetrieb zu sehen. Unsere passiven Mitglieder, ohne die diese Hockete nicht möglich wäre, haben uns das ganze Wochenende wieder tatkräftig unterstützt.

Zum Schluss kann man nur DANKE sagen an alle aktiven und passiven Helfer. Nur zusammen können wir so ein Fest stemmen und uns auf die nächste Bockstallhockete freuen!

Babsi Fischer



Sperrmüll im Jahre 2019

Dieses Jahr gab es eine Änderung bei der Durchführung der Grobmüllabfuhr in Pfullingen.

Anstatt dreimal aufs Jahr verteilt wurde dieses Jahr von der Stadtverwaltung beschlossen dass es übers ganze Jahr von der Bevölkerung die Abholung ihres Sperrmülls beantragen werden konnte.



Laut neuen Sicherheitsbedingungen mussten ab dieses Jahr die Helfer mit Sicherheitskleidung sowie Sicherheitsschuhe ausgestattet werden. Jeder Teilnehmer erhielt eine Sicherheitsunterweisung.

Die Schuhe gingen bei einem kleinen Eigen-Anteil an die Mitglieder über. Bekleidung stellte die Stadt während der Arbeit zur Verfügung. Nach Gebrauch wurde sie auf dem Bauhof zur Reinigung abgegeben.

Es wurde von der Stadtverwaltung so eingeteilt, dass es bei ca. 40-50 Abholstellen einen Grobmülltermin gab.

Dies hieß jedoch, dass die Vereine (SMZ, Musikverein sowie Trachtenverein) bei einer Doppeltour bis zu 20 Lader bereitstellen mussten. Bei einer Normaltour werden 10 Lader benötigt.

Es mussten, im Gegensatz zu früher, auch Elektro- und normaler Schrott mit externen Fahrzeugen eingesammelt werden.

Es besteht also eine Einheit aus je einem Pressfahrzeug für Holz und Grobmüll sowie 2 Sprinter für den Schrott.

Mit der Zeit mussten wir mindestens 2 mal pro Monat helfen also 6 Mitglieder pro Einsatz.



Gegen Ende des Jahres kam es auch vor dass 3 mal im Monat eingesammelt werden musste.

Es zeigte sich bald dass es nicht einfach war Personen für den Samstageinsatz zu finden.

Bis Ende November waren 24 Mitglieder mit 75 Einsätzen im Einsatz. Von 1 bis zu 9 Einsätzen pro Person standen zu Buche.

Ab kommenden Januar stehen bereits wieder 5 Termine fest. Wir müssen versuchen noch Helfer zu organisieren die uns bei der Arbeit unterstützen können.

nen.

Vielleicht könnte das eine oder andere Mitglied sich bereit erklären uns dabei zu unterstützen. Er oder Sie darf sich gerne bei mir melden.

Trotz alledem machte es den Teilnehmer auch dieses Jahr wieder Spaß bei dem samstäglichem Einsatz, auch wann es morgens bereits schon um 7Uhr losging.



Claude Bérard



Tief unter der Erde



Unser diesjähriger **Aktivenausflug** am 12. Mai führte uns tief hinab in die Olgahöhle. Leider meinte es der Wettergott an diesem Tag nicht so gut mit uns, denn gleich nach dem Aufstehen, war es wohl jedem klar, dass sich die Sonne heute wohl kaum gegen die Regenwolken durchsetzen würde.



Trotzdem traf sich ein kleiner Haufen Aktiver, zum Teil mit Anhang, gut gelaunt morgens um 10 Uhr an der Olgahöhle. Babsis Frank hatte sich bereit erklärt uns die Höhle etwas näher zu bringen.



Kaum waren alle da, ging es auch schon hinab in die Tiefen der Höhle. Gleich zu Beginn erzählte uns Frank viel Wissenswertes über die Höhle und deren Entstehung. Viele wussten sicherlich noch nicht, dass die Olgahöhle die längste Tuffsteinhöhle Deutschlands ist. Und das quasi direkt vor unserer Haustüre... Auch über die Entdeckung der Höhle wusste Frank viel zu berichten. So erfuhren wir u.a. wie die erste Beleuchtung aussah und wann die erste Öffnung der Höhle für die Öffentlichkeit stattfand. Auch hatten wir das Glück „Höhli“ kennenzulernen. Wer ihn noch nicht kennt, sollte unbedingt mal in

die Olgahöhle gehen, vielleicht habt ihr ja auch Glück und ihr könnt ihn ebenfalls kennenlernen.



Nachdem wir wieder sicher oben angekommen waren, machten wir uns gemeinsam auf den Weg in den Bockstall. Da das Grillen, welches eigentlich an der Echazquelle geplant war, aufgrund des Wetters dort nicht stattfinden konnte, wurde dies einfach an den Bockstall verlegt. Gemütlich und im Trockenen ließen wir uns hier unser Grillgut schmecken und stellten übereinstimmend fest, dass es ein sehr interessanter und schöner Ausflug war.



Hier nochmal ein großes DANKESCHÖN an Tobias fürs organisieren und natürlich auch an Frank für die unterhaltsame und interessante Führung!



Nicole Strobel



Gohren

Nach einer einjährigen Pause entschlossen wir uns wieder einen Auftritt in Gohren am Bodensee anzunehmen. Der Programmablauf sollte dieses Jahr etwas anders verlaufen wie die vorherigen Jahre.

Da ich wie immer privat voraus fahre um noch die letzten Details mit dem Veranstalter und das entsprechende Vergnügungsprogramm (entweder vor oder nach dem Auftritt) abkläre kann ich leider nichts von der Busfahrt berichten. Der Treffpunkt fand am Samstag den 27. Juli um 14.00 Uhr im Vereinsheim statt.

Unser Busfahrer Hermann Claus, hat nach dem beladen der Instrumente und der Musiker, sowie einigen treuen passiven Seelen nach fast pünktlicher Abfahrt



alle gut nach Gohren gebracht. Den Bildern zu Folge war es wie immer sehr unterhaltsam und lustig im Bus. Leider schien der Wettergott es an diesem Samstag nicht so gut mit uns zu meinen. Morgens bis ca. 15.00 Uhr schien zwar herrlich die Sonne am See, doch dann kamen immer dichtere Wolken. Aus diesem Grunde wurde dann auch öfters über unsere WhatsApp Gruppe nach dem Wetter nachgefragt.

Es ist wie immer ein spektakuläres Ereignis wenn der Bus mit unserem Anhänger am Campingplatz ankommt und die Musiker und Passive

in unseren roten und blauen Polos aussteigen. Auch beim Aufbau unserer Instrumente und der Anlage sind interessierte und neugierige Campinggäste zu sehen.

Pünktlich um 18.30 Uhr begannen wir mit unserem musikalischen Programm um die Gäste vom Campingplatz zu unterhalten. Trotz schlechtem Wetter war unser Auftritt und unsere Laune unschlagbar....

Leider wurde das Wetter immer schlechter und unsere Zuhörer durch den großen Regenschauer immer weniger. Trotz allem haben wir gutgelaunt noch eine Zugabe gegeben. Und dafür von den restlichen Zuschauern einen tollen Applaus bekommen.

Am Schluss von unserem Auftritt wurde aus dem Regen ein richtiger Wolkenbruch. Wir brachten so gut es ging unsere Anlage und unsere Instrumente in Sicherheit. Leider konnten wir unseren Anhänger nicht gleich beladen. Der stand zwar nur vier Meter von uns entfernt, aber der Himmel goss wie aus Eimern.





Es war geplant nach dem Auftritt nach Langenargen zum Uferfest zu fahren. Dort findet jedes Jahr ein schönes Fest mit abschließendem Klangfeuerwerk statt.



Doch bei diesem Wolkenbruch musste ich mir schnell ein anderes Programm für uns alle einfallen lassen. Nach einigen Telefonaten in der Umgebung habe ich im Forst in Gatt nau ein Lokal für uns erreicht die uns bei diesem Sauwetter aufgenommen haben und wir alle mit sehr guten Köstlichkeiten entschädigt wurden.

Auf der Heimfahrt (Musiker und Passive im Bus nach Pfullingen, Gerd, Moritz und ich am See) startete in Langenargen doch noch das Feuerwerk !!!!!!!!!!! So konnten wir alle noch einen kleinen Eindruck von diesem Event mitbekommen.

Carmen Dewald

Zugfahrt nach Ulm

Auf de schwäb'sche Eisebahna.....

spontan machten sich einige Passive an einem Samstag im Oktober auf, um die schöne Münsterstadt Ulm zu besuchen. Wir machten es dieses Mal Greta Thunberg nach und verzichteten (fast) auf unsere Autos um klimaneutral zu reisen. Gibt es da etwa einen Überlandbus von Pfullingen oder Reutlingen nach Ulm? Nein, weit gefehlt, es geht viel schöner, denn es gibt jetzt wieder die Albbahn. So fuhren wir mit den Autos nur bis zum Bahnhof in Kleinengstingen und von dort aus mit dem Schienenbus bis Münsingen



(Hauptbahnhof der Albbahn) und weiter bis Schelklingen. Dort mussten wir die Albbahn verlassen und im Regio-Zug der Bundesbahn die restlichen Kilometer bis Ulm zurücklegen.

Eigentlich eine Genusstour. Über die Schwäbische Alb, durch das Schmiech- und Blautal.

Leider machte das Wetter etwas einen Strich durch die Rechnung. In Ulm ging es zunächst zum Mittagessen um dann gestärkt die schöne Münsterstadt zu erkunden. Besonders lohnenswert ist immer wieder ein Besuch des Fischerviertels. Viele historische Gebäude und Wasserläufe prägen dieses markante Stadtviertel. Aber auch nette Cafés und Wirtschaften laden zum Verweilen ein.



Am Spätnachmittag ging es auf gleichem Wege wieder zurück. Allerdings fuhr die Albbahn nicht mehr nach Kleinengstingen sondern Endstation war in Münsingen. Hier mussten wir in der Kälte ca. 45 Minuten auf den Linienbus warten der uns zu unseren Autos nach Kleinengstingen brachte. Liebe Leser, nutzt doch auch mal diese Möglichkeit. Ihr seht Landschaften, die man vom Auto aus nicht zu sehen bekommt. Und preiswert ist die Sache ohnehin. Mit einer Gruppenfahrkarte (5 Personen) kostet es gerade mal ca. Euro 7,50 pro Person.



Richard Ballmann



Schalmei GOLD



Spielmanns- und Schalmeienzug Pfullingen e.V.

Schalmei
GOLD



23. November 2019

Eintritt: 10,00 UY
Beginn: 19.30 UY
Ort: Pfullinger Hallen

Vorverkauf: 7,00 UY
Abendkasse: 10,00 UY
Kartenverkauf:
Freiwillig, jedoch zu 100%
Kassiererin: Pfullingen

Verkaufsstart unserer neuen CD

Moderation:
Bärbel Schlegel 2019-4



Konzert mit CD-Präsentation

Ende November waren wir nun endlich auf dem Höhepunkt unseres Vereinsjahres gelangt: Unser lange geplantes Konzert, an dem auch unsere neu aufgenommene CD vorgestellt werden sollte, fand am 23.11.2019 endlich statt! Bereits Anfang des Jahres hat sich eine kleine Gruppe kreativer Köpfe zusammen gesetzt um Ideen zu sammeln und zu tüfteln. Zu Beginn musste natürlich erst einmal ein Motto her. Nachdem die Musiker in einer Spielerversammlung schon einmal Vorschläge hierfür abgeben durften, einigte man



sich schnell auf den Titel ‚GOLD‘. Danach wurden Arbeitsgruppen gebildet und viele Aufgaben verteilt. Es drehte sich von nun an alles ums Basteln, Besorgen, Organisieren, Entwerfen und Werben. Und so wurde Stück für Stück der Abend geplant und letztendlich auch das anspruchsvolle Konzertprogramm auf die Beine gestellt. Zeitgleich wurde übrigens auch noch an der gleichnamigen CD getüftelt. Die Lieder waren zwar ‚im Kasten‘, jedoch fehlten noch Feinschliff, Reihenfolge und die Gestaltung des Booklets, natürlich in Abstimmung mit der Konzertplanung. Unsere Konzertwoche begann am Mittwochabend, wo sich ein starkes Team in den Hallen einfand, um den Flügel von der Bühne zu tragen. Donnerstags kam dann das Team Aufbau zum Einsatz. Sämtliches Material wurde in die Pfullinger Hallen chauffiert. Au-

ßerdem waren Licht- und Tontechniker vor Ort um ihr Equipment aufzubauen. Die erste Dekoration wurde passend zur CD-Präsentation- auch bereits an die Bühnentechnik angebracht und am Abend wurden sogar schon die Instrumente verkabelt. Am nächsten Nachmittag wurde fertig dekoriert, die Bühne mit Pflanzen geschmückt und die Bar bestückt. Zur Generalprobe am Abend stieg die Spannung dann langsam.



Hatten wir auch wirklich an alles gedacht? Werden die bestellten Tänzer auch

wirklich kommen und welche Informationen könnte man der Moderatorin Bärbel Schlegel noch zukommen lassen? Wie soll das mit den vielen Kostümwechseln hinter dem Vorhang funktionieren und

wird auch wirklich kein Notenständer von der Bühne fallen? (Anm.: Wir haben zum ersten Mal ohne Marschgabeln am Konzert gespielt) Nach einer langen und erfolgreichen Generalprobe verabschiedeten wir uns, um am nächsten Abend gut vorbereitet in die große Show zu starten.



Am Samstag, während wir gemeinsam die ersten Gäste im Foyer empfangen haben, stieg dann auch langsam die Aufregung. Es waren sogar extra Mitglieder befreundeter Vereine aus dem Saarland und aus Singen angereist. Nachdem wir Musiker uns auf der Bühne hinter dem Vorhang eingefunden hatten, gab uns Alex noch ein paar nette Worte und gute Wünsche mit auf den Weg und gab das Zeichen für die Eröffnung des Programms. Nach dem ersten Titel begrüßte Viola das Publikum mit ihren rührenden Worten und übergab das Mikrophon an Bärbel Schlegel. Diese führte wie immer charmant durch unser Programm. Wir präsentierten unseren Zuhörern



die gesamten Titel unserer neuen CD, sowie drei weiteren Titeln. Zu vielen Musikstücken haben wir uns zusätzliche Darbietungen einfallen lassen. So begleitete uns z.B. Heidi bei den Titeln ‚Sound of Silence‘ und ‚Perfect‘ mit ihrer kräftigen Stimme, Lawrence haute bei Gary Moore’s ‚Over the hills‘ kräftig in die Saiten und zum Michael Jackson Medley hat die Tanzschule ‚Tanzwerk‘ aus Reutlingen eine aufwendige Show einstudiert. Selbst wir Musiker brachten durch verschiedene Outfits und kleine Solo-Showeinlagen Bewegung auf die Bühne. Außerdem marschierten Michael, Mario und Karl-Martin als Solisten zum A-

Team-Auftakt als Trommel-, Pauken- und Becken-Solisten durch die Hallen und sorgten für mächtig Wumms. Auch Richard bekam kurzfristig noch eine anspruchsvolle Aufgabe übertragen: Er durfte das Publikum als Captain Jack Sparrow (Hook) mit seinem Säbel in Angst und Schrecken versetzen. Zum krönenden Abschluss gab’s dann noch Konfetti-Kanonen zur Zugabe, passend zum Motto natürlich in Gold! Das Publikum war außer sich vor Begeisterung und gab uns tosenden Applaus. Wir Musiker waren sehr glücklich über das mehr als gelungene Konzert und überrascht, wie schnell doch die Zeit an diesem Abend verging. Nachdem wir alle Gäste verabschiedet hatten, ließen wir den Abend gemeinsam noch im Vereinsheim ausklingen, wo Familie Schwarz bereits alles dafür vorbereitet hatte. Bei Fingerfood und Getränken feierten wir gemütlich, bis auch die letzte Anspannung vollends abgefallen war. Eine großartige Veranstaltung, für die sich alle Mühe gelohnt hatte, ging zu Ende...



Team-Auftakt als Trommel-, Pauken- und Becken-Solisten durch die Hallen und sorgten für mächtig Wumms. Auch Richard bekam kurzfristig noch eine anspruchsvolle Aufgabe übertragen: Er durfte das Publikum als Captain Jack Sparrow (Hook) mit seinem Säbel in Angst und Schrecken versetzen. Zum krönenden Abschluss gab’s dann noch Konfetti-Kanonen zur Zugabe, passend zum Motto natürlich in Gold! Das Publikum war außer sich vor Begeisterung und gab uns tosenden Applaus. Wir Musiker waren sehr glücklich über das mehr als gelungene Konzert und überrascht, wie schnell doch die Zeit an diesem Abend verging. Nachdem wir alle Gäste verabschiedet hatten, ließen wir den Abend gemeinsam noch im Vereinsheim ausklingen, wo Familie Schwarz bereits alles dafür vorbereitet hatte. Bei Fingerfood und Getränken feierten wir gemütlich, bis auch die letzte Anspannung vollends abgefallen war. Eine großartige Veranstaltung, für die sich alle Mühe gelohnt hatte, ging zu Ende...

Michaela Friedrich



Weitere Bilder auf unserer Homepage!



Jahresabschlussfeier

Genauso wie im letzten Jahr,
traf sich zum Jahresschluss die ganze Schalmeienschar.

Im Sportheim am Eierbach, beim BFC,
da war es wieder schön auch ohne Schnee.

Gekommen waren sie in großer Zahl
und jeder bestellte sich schnell sein Mahl.

Der Wirt, bekannt für seine Sprüche,
brachte auch gleich Schwung in seine Küche.

Bevor jedoch das Essen kam,
erschien als Überraschung ein fremder Mann.

Es stellte sich doch schnell heraus,
er war's persönlich, der Nikolaus.

War er doch bestens informiert,
in seinem goldenen Buch war alles notiert.

Was die Schalmeier so alles machten,
ja sogar das Echaztal zum Schwingen brachten.
Dafür bekamen zuerst die Kleinen, dann die Großen,
ein Geschenk von dem Mann in roten Hosen.

Nach dem Essen holten dann,

Tobi und Michi ihre Instrumente ran.

Wünscht euch mal ein Weihnachtslied,
bei uns wird es dann gleich gespielt.

Frau Vorstand dankte allen ganz begeistert,
was haben wir bloß dieses Jahr alles gemeistert.

Bockstallhock, Schlösslesparkfest und CD,
und das Konzert war wunderschön.

Und weil es immer Spaß gemacht,
hat man ein Wichtelgeschenk mitgebracht.

So hat ein jeder was bekommen,
und seinen „Wichtel“ mit nach Haus genommen.

So liebe Leut, bleibt froh und heiter,
im neuen Jahr geht's wieder weiter.



Karl-Martin Schwarz

Impressionen 2019



Just Married

Geheiratet haben 2019 ...

- **Nicole & Dennis Kosubek** -
15. Juni 2019



Wir gratulieren recht herzlich und
wünschen für den gemeinsamen
Lebensweg alles Gute!

Spieler-Nachwuchs



Am 16. Januar ist
- **Marie Noack** -
zur Welt gekommen.

Wir gratulieren den
Eltern Basti und Mono
und wünschen alles Gute!



Am 31. Dezember ist
- **Aaron Paul Riedel** -
zur Welt gekommen.

Wir gratulieren
den Eltern Diana und Mathias
und wünschen alles Gute!



Trauer

Der Spielmanns- und Schalmeeizug Pfullingen
trauert um sein Gründungsmitglied
und seinen Ehrenvorstand



- **Erwin Heyd** -
10. Juli 2019

Schalmei GOLD

2018 und 2019 haben wir an mehreren Wochenenden in
unserem Vereinsheim 11 Titel aufgenommen.



Darunter Stücke wie „Tribute to
Abba“, „Fluch der Karibik“, „Ohne
Dich“ und „Sound of Silence“.

Die fertige CD kann ab sofort
montags im Vereinsheim
oder unter
info@schalmeien-pfullingen.de
zum Preis von 10,00 € erworben
werden.

10,00 €



Termine 2020

05. Januar:	<i>19:00 Uhr:</i> Sternwürfeln im Vereinsheim
12. Januar:	Verkaufshütte Fasnetsumzug Pfullingen
19. Januar:	Winterwanderung
03. Februar:	Stammtisch im Vereinsheim
14. März:	<i>19:00 Uhr:</i> Jahreshauptversammlung im Vereinsheim
15. März:	Stammtisch im Vereinsheim
28. März:	Landesdelegiertentagung Landesverband für das Spielmannswesen in Pfullingen
29. März:	Kurkonzert Bad Urach
01. Mai:	<i>10:30 Uhr:</i> Maiwanderung
25. Juli:	Auftritt Gohren
11. - 13. September:	Schlösslesparkfest
10. Oktober:	Markungsputzete
27. - 29. November:	Hütte auf dem Pfullinger Weihnachtsmarkt
05. Dezember:	<i>19:00 Uhr:</i> Jahresabschlussfeier

Während der Sommerferien Stammtisch immer montags!

Alle aktuellen Termin unter www.schalmeien-pfullingen.de

Stand: Dezember 2019

Impressum

Herausgeber:

**Spielmanns- und Schalmeienzug
Pfullingen e.V.**

Vereinsheim: Friedrichstr. 6, 72793 Pfullingen

Postfach 7008, 72783 Pfullingen

E-Mail: info@schalmeien-pfullingen.de

Internet: www.schalmeien-pfullingen.de

Facebook: [schalmeienpfullingen](https://www.facebook.com/schalmeienpfullingen)

Instagram: [schalmeien_pfullingen](https://www.instagram.com/schalmeien_pfullingen)

1. Vorstand:

Viola Hübner

E-Mail: 1.vorstand@schalmeien-pfullingen.de

2. Vorstand:

Michaela Friedrich

E-Mail: 2.vorstand@schalmeien-pfullingen.de

Textbeiträge geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder.

Redaktion und Gestaltung: Michael Schwarz

Bilder: Michael Schwarz, Berichteschreiber, u.a.

Druck: WirmachenDruck.de

Auflage: 90 Exemplare

Versand: Claude Bérard

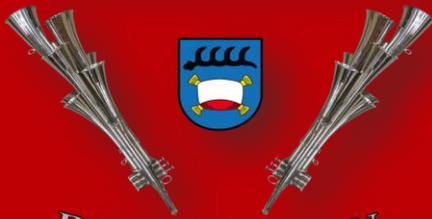


WirmachenDruck.de

Sie sparen, wir drucken!

Wir wünschen Euch

*Spielmanns- und
Schalmeienzug*



Pfullingen e.V.

**alles Gute,
ein glückliches
und
musikalisches
Jahr 2020!**



info@schalmeien-pfullingen.de
www.schalmeien-pfullingen.de

 @schalmeienpfullingen

 @schalmeien_pfullingen